



MITTEILUNGSBLATT

Studienjahr 2014/2015 – Ausgegeben am 30.09.2015 – 40. Stück

Sämtliche Funktionsbezeichnungen sind geschlechtsneutral zu verstehen.

VERORDNUNGEN, RICHTLINIEN

264. Verordnung über die Anerkennung von Leistungen des Diplomstudiums Pharmazie (A 449) für das Bachelorstudium Pharmazie (A 033 305)

265. Verordnung über die Anerkennung von Leistungen des Diplomstudium Pharmazie (A 449) für das Masterstudium Pharmazie (A 066 605)

266. Äquivalenzverordnung zum Studienplan des Diplomstudiums Pharmazie (A 449)

BEVOLLMÄCHTIGUNGEN

267. Bevollmächtigung für ProjektleiterInnen gemäß § 28 iVm § 27 Abs. 2 Universitätsgesetz 2002

268. Änderungen bei bereits laufenden Projekten

269. Bevollmächtigung für ProjektleiterInnen gemäß § 28 Universitätsgesetz 2002

270. Änderungen bei bereits laufenden Projekten

WAHLEN

271. Wahl einer oder eines Vorsitzenden des Senates ab 1. November 2015 bis zum Ende der laufenden Funktionsperiode

ERTEILUNG DER LEHRBEFUGNIS

272. Erteilung der Lehrbefugnis

VERORDNUNGEN, RICHTLINIEN

264. Verordnung über die Anerkennung von Leistungen des Diplomstudiums Pharmazie (A 449) für das Bachelorstudium Pharmazie (A 033 305)

Anwendungsbereich

§ 1. Diese Verordnung regelt die Anerkennung von im Rahmen des Diplomstudiums Pharmazie erbrachten Studienleistungen für Leistungen des Bachelorstudiums Pharmazie und hat Gültigkeit für jene Studierenden, die in das Bachelorstudium umsteigen bzw. ab dem 01.12.2021 dem Bachelor-Curriculum unterstellt werden. Die Anerkennung bezieht sich auf die folgenden Studienpläne / Curricula in der jeweils geltenden Fassung:

Diplomstudium Pharmazie (A 449): Studienplan für das Diplomstudium „Pharmazie“ an der Fakultät für Naturwissenschaften und Mathematik, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UOG 1993, XXVII. Stück, Nr. 281, am 14.06.2002, im Studienjahr 2001/2002; inklusive der Berichtigung des Studienplans des Diplomstudiums „Pharmazie“ an der Fakultät für Naturwissenschaften und Mathematik, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UOG 1993, XXXVII. Stück, Nr. 369, am 22.07.2002, im Studienjahr 2001/2002; inklusive der Änderung des Studienplans für das Diplomstudium „Pharmazie“, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 38. Stück, Nr. 246, am 17.07.2006, im Studienjahr 2005/2006; inklusive der 2. Änderung des Studienplanes für das Diplomstudium Pharmazie, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 33. Stück, Nr. 199, am 27.06.2007, im Studienjahr 2006/2007; inklusive der 3. (geringfügigen) Änderung des Studienplans für das Diplomstudium Pharmazie, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 32. Stück, Nr. 214, am 25.06.2010, im Studienjahr 2009/2010; inklusive der 4. Änderung des Curriculums für das Diplomstudium Pharmazie, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 27. Stück, Nr. 224, am 30.06.2011, im Studienjahr 2010/2011; inklusive der (geringfügigen) Änderung des Studienplans für das Diplomstudium Pharmazie, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 36. Stück, Nr. 256, am 25.06.2012, im Studienjahr 2011/2012.

Bachelorstudium Pharmazie (A 033 305): Curriculum für das Bachelorstudium Pharmazie, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 41. Stück, Nr. 252, am 02.07.2014, im Studienjahr 2013/2014; inklusive der 1. Änderung des Curriculums für das Bachelorstudium Pharmazie, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 28. Stück, Nr. 200, am 26.06.2015, im Studienjahr 2014/2015.

Anerkennung von absolvierten Lehrveranstaltungen aus dem Diplomstudium Pharmazie (A 449) für das Bachelorstudium Pharmazie (A 033 305)

<i>Lehrveranstaltung(en) aus dem Diplomstudium Pharmazie (A 449)</i>	<i>SSSt.</i>	<i>wird / werden anerkannt für die Lehrveranstaltung(en) aus dem Bachelorstudium Pharmazie (A 033 305)</i>	<i>ECTS</i>
VO Ringvorlesung, A111	1	B 1 – StEOP: VO Einführung in die Pharmazeutischen Wissenschaften	4
VO Biologie für Pharmazeuten, A106	3	B 2 – StEOP: VO Biologie für PharmazeutInnen	6
VO Allgemeine und anorganisch pharmazeutische Chemie, A101	3	B 2 – StEOP: VU Allgemeine Chemie für PharmazeutInnen	6
und VO Einführung in die pharmazeutische Analytik, A102	2	B 3: VO Grundlagen der Physikalischen Chemie	1
		und B 4: VO Grundlagen der Arzneibuchanalytik	6
		und B 4: VO Grundlagen des chemischen Rechnens	1
VO Einführung in die pharmazeutische Analytik, A102	2	B 4: VO Grundlagen des chemischen Rechnens	1
VO Physik für Pharmazeuten, A112	2	B 3: VO Physik für PharmazeutInnen	4
VO Mathematik oder VO Mathematik für Pharmazeuten, A115	1	B 4: VO Statistik für PharmazeutInnen	2
PR Qualitative pharmazeutische Analytik, A103	5	B 5: PR Nasschemische Arzneibuchanalytik	4
und PR Quantitative pharmazeutische Analytik, A104	5		
VO Grundlagen der Arzneistoffsynthese (einschließlich Nomenklatur), A105	5	B 6: VO Grundlagen der Arzneistoffsynthese und B 7: VU Nomenklatur von Arzneistoffen	7 2
VO Bio-Organische Chemie, A201	2	B 6: VO Bioorganische Chemie	4
PR Arzneistoffsynthese, A202	12	B 7: PR Arzneistoffsynthese	8
VO Anatomie, Physiologie und medizinische Terminologie, A110	5	B 8: VO Anatomie und Physiologie	10
VO Funktionelle Pathologie, A227	3	B 8: VO Pathophysiologie	5
VO Instrumentelle pharmazeutische Analytik, A206	2	B 9: VO Instrumentelle Arzneistoffanalytik	4
VO Pharmazeutische Biochemie, A213	5	B 10: VO Biochemie und Immunologie	10
VO Allgemeine Pharmakologie und Pharmakokinetik, A225	2	B 11: VO Einführung in die Allgemeine Pharmakologie und Pharmakokinetik	4

40. Stück – Ausgegeben am 30.09.2015 – Nr. 264-272

<i>Lehrveranstaltung(en) aus dem Diplomstudium Pharmazie (A 449)</i>	<i>SSt.</i>	<i>wird / werden anerkannt für die Lehrveranstaltung(en) aus dem Bachelorstudium Pharmazie (A 033 305)</i>	<i>ECTS</i>
PR Allgemeine Pharmakologie und Pharmakokinetik, A226	1	B 11: VU Allgemeine Pharmakologie und Pharmakokinetik	1
VO Ernährung und Diätetik, A233	1	B 11: VO Diätetik	2
VO Trenn- und Analysemethoden organischer Arzneistoffe, A207 und VO Pharmazeutische Bioanalytik, A209	2 2	B 12: VO Trenn- und Analysemethoden organischer Arzneistoffe inkl. bioanalytischer Methoden	5
PR Arzneistoffanalytik, A208	11	B 12: PR Arzneistoffanalytik	8
VO Morphologie, Anatomie und Systematik arzneistoffliefernder Organismen, A212 und PR Methoden zur Identifizierung und Charakterisierung arzneistoffliefernder Organismen, A216	2 3	B 13: VO Einführung in pharmazeutisches Imaging und B 13: VU Pharmazeutisches Imaging	2 4
VO Allgemeine Mikrobiologie und Hygiene, A108 und VO Mikrobiologie und Infektionslehre, A223	2 2	B 14: VO Hygiene, Mikrobiologie und Infektiologie	4
VO Pharmazeutische Chemie I, A203 und VO Pharmazeutische Chemie II, A 204 und VO Pharmazeutische Chemie III, A 205	4 4 4	B 15: VO Pharmazeutische Chemie 1 und B 15: VO Pharmazeutische Chemie 2	12 4
VO Pharmazeutische Technologie I, A234 und VO Pharmazeutische Technologie II, A 235	3 4	B 16: VO Pharmazeutische Technologie und Biopharmazie	10
PR Arzneimittelanalytik und Wirkstoffentwicklung, A303	9	B 17: PR Biochemische und vertiefende pharmazeutisch-chemische Arbeitstechniken	6
PR Allgemeine Mikrobiologie, A211 und PR Angewandte Mikrobiologie, A224	2 1	B 17: PR Übungen aus Mikrobiologie	2
VO Grundlagen der industriellen Arzneimittelherstellung, A236	2	B 18: VO Einführung in Produktionsprozesse und Qualitätskontrolle in der Pharmazeutischen Technologie	4
PR Industrielle Arzneimittelherstellung, A237	6	B 18: PR Produktionsprozesse und Qualitätskontrolle in der Pharmazeutischen Technologie	6
VO Methoden zur Gewinnung und Prüfung biogener Arzneimittel, A218	3	B 19: VO Pharmazeutische Qualität biogener Arzneimittel	6
PR Identitäts- und Reinheitsprüfung biogener Arzneimittel (inkl. Arzneibuchanalytik), A219	5	B 19: PR Drogenanalyse	4
Pharmazeutische Lehrveranstaltungen, A304 und / oder A400 (im Gesamtausmaß von 6 ECTS)		B 20: VU Pharmazeutische Wissenschaften	6

§ 3. Diese Verordnung tritt mit dem auf die Verlautbarung folgenden Tag in Kraft.

Der Studienpräses:
Lieberzeit

Der Studienprogrammleiter:
Spreitzer

265. Verordnung über die Anerkennung von Leistungen des Diplomstudium Pharmazie (A 449) für das Masterstudium Pharmazie (A 066 605)

Anwendungsbereich

§ 1. Diese Verordnung regelt die Anerkennung von im Rahmen des Diplomstudiums Pharmazie erbrachten Studienleistungen für Leistungen des Masterstudiums Pharmazie und hat Gültigkeit für jene Studierenden, die in das Bachelorstudium umstiegen bzw. ab dem 01.12.2021 dem Bachelorcurriculum unterstellt wurden und sich nach Abschluss des Bachelorstudiums für das Masterstudium zulassen. Die Anerkennung bezieht sich auf die folgenden Curricula in der jeweils geltenden Fassung:

Diplomstudium Pharmazie (A 449):

Studienplan für das Diplomstudium „Pharmazie“ an der Fakultät für Naturwissenschaften und Mathematik, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UOG 1993, XXVII. Stück, Nr. 281, am 14.06.2002, im Studienjahr 2001/2002; inklusive der Berichtigung des Studienplans des Diplomstudiums „Pharmazie“ an der Fakultät für Naturwissenschaften und Mathematik, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UOG 1993, XXXVII. Stück, Nr. 369, am 22.07.2002, im Studienjahr 2001/2002; inklusive der Änderung des Studienplans für das Diplomstudium „Pharmazie“, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 38. Stück, Nr. 246, am 17.07.2006, im Studienjahr 2005/2006; inklusive der 2. Änderung des Studienplanes für das Diplomstudium Pharmazie, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 33. Stück, Nr. 199, am 27.06.2007, im Studienjahr 2006/2007; inklusive der 3. (geringfügigen) Änderung des Studienplans für das Diplomstudium Pharmazie, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 32. Stück, Nr. 214, am 25.06.2010, im Studienjahr 2009/2010; inklusive der 4. Änderung des Curriculums für das Diplomstudium Pharmazie, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 27. Stück, Nr. 224, am 30.06.2011, im Studienjahr 2010/2011; inklusive der (geringfügigen) Änderung des Studienplans für das Diplomstudium Pharmazie, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 36. Stück, Nr. 256, am 25.06.2012, im Studienjahr 2011/2012.

Masterstudium Pharmazie (A 066 605):

Curriculum für das Masterstudium Pharmazie, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 41. Stück, Nr. 253, am 02.07.2014, im Studienjahr 2013/2014.

Anerkennung von absolvierten Lehrveranstaltungen aus dem Diplomstudium Pharmazie (A 449) für das Masterstudium Pharmazie (A 066 605)

<i>Lehrveranstaltung(en) aus dem Diplomstudium Pharmazie (A 449)</i>	<i>SSt.</i>	<i>wird / werden anerkannt für die Lehrveranstaltung(en) aus dem Masterstudium Pharmazie (A 066 605)</i>	<i>ECTS</i>
VO Grundlagen der magistralen Arzneimittelherstellung, A238	2	M 3: VO Magistrale Arzneimittelherstellung	4
PR Magistrale Arzneimittelherstellung, A239	6	M 3: PR Magistrale Arzneimittelherstellung	6
Freie Wahlfächer aus der pharmazeutischen Technologie, A400 (im Gesamtausmaß von max. 4 ECTS)		M 7: Ausgewählte Kapitel der Pharmazeutischen Technologie und Biopharmazie	max. 4
PR Gewinnung und instrumentelle Analytik biogener Arzneimittel, A221 und PR Pharmazeutische Qualität biogener Arzneimittel, A222	6 2	M 8: PR Prüfung der pharmazeutischen Qualität von pflanzlichen Arzneimitteln	5
VO Arzneistoffmetabolismus (freies Wahlfach)	2	M 9: VO Metabolismus und Wechselwirkungen	4
VO Arzneimittel im Alter und Kindesalter (freies Wahlfach)	1	M 9: VO Personalisierte Pharmakotherapie	2
oder VO Arzneimittel in der Schwangerschaft (freies Wahlfach)	1		
SE Patientenorientierte Pharmazie, A306	4	M 9: UE Angewandte Pharmakokinetik und M 9: UE Fallstudien/Pharmazeutische Betreuung	1 3
PR Pharmakologie, Pharmakotherapie und Toxikologie I, A231 und PR Pharmakologie, Pharmakotherapie und Toxikologie II, A232	1 1	M 10: VO Einführung in die Evidenzbasierte Pharmazie und M 10: UE Interpretation klinischer Studien	2 2
VO Problematik der Selbstmedikation (freies Wahlfach)	1	M 10: VU Selbstmedikation	1
VO Klinische Pharmazie und chemische Diagnostik, A301	2	M 11: VO Klinische Pharmazie und M 11: VO Chemische Diagnostik	2 2
PR Praktikum für chemische Diagnostik und klinische Pharmazie, A 302	5	M 11: PR Klinische Pharmazie und chemische Diagnostik	5
VO Gesetzeskunde, A305	1	M 12: VO Gesetzeskunde für PharmazeutInnen	2
Freie pharmazeutische Wahlfächer, A304 und / oder A400 (im Gesamtausmaß von max. 5 ECTS)		M 14: Zusatzqualifikationen und wissenschaftliche Vertiefungen	max. 5

§ 3. Diese Verordnung tritt mit dem auf die Verlautbarung folgenden Tag in Kraft.

Der Studienpräses:
Lieberzeit

Der Studienprogrammleiter:
Spreitzer

266. Äquivalenzverordnung zum Studienplan des Diplomstudiums Pharmazie (A 449)

Anwendungsbereich

§ 1. (1) Im Zuge der Umstellung der Studien im Bologna-Prozess und der damit verbundenen semesterweisen Ablösung des bisher angebotenen Lehrangebotes des Diplomstudiums Pharmazie (A 449) wird mittels dieser Äquivalenzverordnung festgelegt, welche Ersatzlehrveranstaltungen aus dem neu eingerichteten Bachelorstudium Pharmazie (A 033 305) und dem Masterstudium Pharmazie (A 066 605) anstelle von nicht mehr angebotenen Lehrveranstaltungen des Diplomstudiums Pharmazie (A 449) zu absolvieren sind. Die Ersatzlehrveranstaltungen können nur dann absolviert werden, wenn das entsprechende Lehrangebot aus dem Diplomstudium Pharmazie (A 449) nicht mehr angeboten wird.

(2) Diese Äquivalenzverordnung hat Gültigkeit für jene Studierenden, die sich noch im Diplomstudium befinden und bezieht sich auf den folgenden Studienplan bzw. die folgenden Curricula in der jeweils geltenden Fassung:

Diplomstudium Pharmazie (A 449): Studienplan für das Diplomstudium „Pharmazie“ an der Fakultät für Naturwissenschaften und Mathematik, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UOG 1993, XXVII. Stück, Nr. 281, am 14.06.2002, im Studienjahr 2001/2002; inklusive der Berichtigung des Studienplans des Diplomstudiums „Pharmazie“ an der Fakultät für Naturwissenschaften und Mathematik, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UOG 1993, XXXVII. Stück, Nr. 369, am 22.07.2002, im Studienjahr 2001/2002; inklusive der Änderung des Studienplans für das Diplomstudium „Pharmazie“, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 38. Stück, Nr. 246, am 17.07.2006, im Studienjahr 2005/2006; inklusive der 2. Änderung des Studienplanes für das Diplomstudium Pharmazie, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 33. Stück, Nr. 199, am 27.06.2007, im Studienjahr 2006/2007; inklusive der 3. (geringfügigen) Änderung des Studienplans für das Diplomstudium Pharmazie, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 32. Stück, Nr. 214, am 25.06.2010, im Studienjahr 2009/2010; inklusive der 4. Änderung des Curriculums für das Diplomstudium Pharmazie, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 27. Stück, Nr. 224, am 30.06.2011, im Studienjahr 2010/2011; inklusive der (geringfügigen) Änderung des Studienplans für das Diplomstudium Pharmazie, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 36. Stück, Nr. 256, am 25.06.2012, im Studienjahr 2011/2012.

Bachelorstudium Pharmazie (A 033 305): Curriculum für das Bachelorstudium Pharmazie, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 41. Stück, Nr. 252, am 02.07.2014, im Studienjahr 2013/2014; inklusive der 1. Änderung des Curriculums für das Bachelorstudium Pharmazie, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 28. Stück, Nr. 200, am 26.06.2015, im Studienjahr 2014/2015.

Masterstudium Pharmazie (A 066 605): Curriculum für das Masterstudium Pharmazie, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 41. Stück, Nr. 253, am 02.07.2014, im Studienjahr 2013/2014.

Äquivalenzliste

§ 2. Nachstehende Übersicht stellt eine Äquivalenzliste von (nicht mehr angebotenen) Lehrveranstaltungen des Diplomstudiums Pharmazie (A 449) und ersatzweise zu absolvierenden Lehrveranstaltungen aus dem Bachelorstudium Pharmazie (A 033 305) und dem Masterstudium Pharmazie (A 066 605) dar:

40. Stück – Ausgegeben am 30.09.2015 – Nr. 264-272

<i>Lehrveranstaltung(en) aus dem Diplomstudium Pharmazie (A 449)</i>	<i>SSt.</i>	<i>Lehrveranstaltung(en) aus dem Bachelorstudium Pharmazie (A 033 305) und dem Masterstudium Pharmazie (A 066 605)</i>	<i>ECTS (SSt.)</i>
1. Abschnitt			
VO Allgemeine und anorganisch pharmazeutische Chemie, A101 und VO Einführung in die pharmazeutische Analytik, A102	3 2	B 2 (StEOP): VU Allgemeine Chemie für PharmazeutInnen und B 3: VO Grundlagen der physikalischen Chemie und B 4: VO Grundlagen der Arzneibuchanalytik und B 4: VO Grundlagen des chemischen Rechnens	6 (3) 1 (1) 6 (3) 1 (1)
PR Qualitative pharmazeutische Analytik, A103 und PR Quantitative pharmazeutische Analytik, A104 und PR Erste Hilfe, A109 und PR Grundpraktikum aus pharmazeutischer Technologie, A114	5 5 1 1	B 5: PR Nasschemische Arzneibuchanalytik	4 (5)
VO Grundlagen der Arzneistoffsynthese (einschließlich Nomenklatur), A105	5	B 6: VO Grundlagen der Arzneistoffsynthese und B 7: VU Nomenklatur von Arzneistoffen	7 (4) 2 (1)
VO Biologie für Pharmazeuten, A106	3	B 2 (StEOP): VO Biologie für PharmazeutInnen	6 (3)
VO Allgemeine Mikrobiologie und Hygiene, A108 und VO Mikrobiologie und Infektionslehre, A223	2 2	B 14: VO Hygiene, Mikrobiologie und Infektiologie	4 (2)
VO Anatomie, Physiologie und medizinische Terminologie, A110	5	B 8: VO Anatomie und Physiologie	10 (5)
VO Ernährung und Diätetik, A233	1	B 11: VO Diätetik	2 (1)
VO Ringvorlesung, A111	1	B 1 (StEOP): VO Einführung in die Pharmazeutischen Wissenschaften	4 (2)
VO Physik für Pharmazeuten, A112	2	B 3: VO Physik für PharmazeutInnen	4 (2)
2. Abschnitt			
VO Bio-Organische Chemie, A201	2	B 6: VO Bioorganische Chemie	4 (2)
PR Arzneistoffsynthese, A202	12	B 8: PR Arzneistoffsynthese	8 (8)

40. Stück – Ausgegeben am 30.09.2015 – Nr. 264-272

Fachprüfung Pharmazeutische Chemie (A203 + A204 + A205) und Fachprüfung Pharmakognosie - Biogene Arzneimittel (A214 + A215) und Fachprüfung Pharmakologie, Pharmakotherapie und Toxikologie (A228 + A229 + A230)	12 8 8	B 10: VO Pharmazeutische Biotechnologie und B 11: VU Allgemeine Toxikologie und mündliche Modulprüfung aus B 15: (VO Pharmazeutische Chemie 1 und VO Pharmazeutische Chemie 2) und M 1: VO (Bio)pharmazeutika mit Wirkung auf Metabolische Störungen und eingeschränkte Organ- und System-Funktionen und M 2: VO Antiinfektiva, Antineoplastika, und (Bio)pharmazeutika mit Wirkung auf das Immunsystem und M 4: VO (Bio)pharmazeutika mit Wirkung auf das Herz-Kreislauf System und M 5: VO (Bio)pharmazeutika mit Wirkung auf das Nervensystem	4 (2) 2 (2) 12 (6) 4 (2) 10 (5) 10 (5) 8 (4) 7 (3)
VO Instrumentelle pharmazeutische Analytik, A206	2	B 9: VO Instrumentelle Arzneistoffanalytik	4 (2)
VO Trenn- und Analysemethoden organischer Arzneistoffe, A207 und VO Pharmazeutische Bioanalytik, A209	2 2	B 12: VO Trenn- und Analysemethoden organischer Arzneistoffe inklusive bioanalytischer Methoden	5 (3)
PR Arzneistoffanalytik, A208	11	B 12: PR Arzneistoffanalytik	8 (8)
PR Allgemeine Mikrobiologie, A211 und PR Angewandte Mikrobiologie, A224	2 1	B 17: PR Übungen aus Mikrobiologie	2 (2)
VO Morphologie, Anatomie und Systematik arzneistoffliefernder Organismen, A212 und PR Methoden zur Identifizierung und Charakterisierung arzneistoffliefernder Organismen, A216	2 3	B 13: VO Einführung in pharmazeutisches Imaging und B 13: VU Pharmazeutisches Imaging	2 (1) 4 (4)
VO Pharmazeutische Biochemie, A213	5	B 10: VO Biochemie und Immunologie	10 (5)
EX Botanische Exkursion für Pharmazeuten, A217 und EX Pharmakobotanische Exkursionen, A220	1 1	Wahlfach aus dem Bereich der Pharmakognosie	- (2)
VO Methoden zur Gewinnung und Prüfung biogener Arzneimittel, A218	3	B 19: VO Pharmazeutische Qualität biogener Arzneimittel	6 (3)
PR Identitäts- und Reinheitsprüfung biogener Arzneimittel (inkl. Arzneibuchanalytik), A219 und PR Gewinnung und instrumentelle Analytik biogener Arzneimittel, A221 und PR Pharmazeutische Qualität biogener Arzneimittel, A222	5 6 2	B 19: PR Drogenanalyse und M 8: PR Prüfung der pharmazeutischen Qualität von pflanzlichen Arzneimitteln	4 (4) 5 (5)

40. Stück – Ausgegeben am 30.09.2015 – Nr. 264-272

VO Allgemeine Pharmakologie und Pharmakokinetik, A225	2	B 11: VO Einführung in die Allgemeine Pharmakologie und Pharmakokinetik	4 (2)
PR Allgemeine Pharmakologie und Pharmakokinetik, A226	1	B 11: VU Allgemeine Pharmakologie und Pharmakokinetik	1 (1)
VO Funktionelle Pathologie, A227	3	B 8: VO Pathophysiologie	5 (3)
PR Pharmakologie, Pharmakotherapie und Toxikologie I, A231	1	M 10: VO Einführung in die Evidenzbasierte Pharmazie	2 (1)
und PR Pharmakologie, Pharmakotherapie und Toxikologie II, A232	1	M 10: UE Interpretation klinischer Studien	2 (2)
Fachprüfung Pharmazeutische Technologie (A234 + A235)	7	mündliche Modulprüfung aus B 16: (VO Pharmazeutische Technologie & Biopharmazie) und mündliche Modulprüfung aus M 6: (VO Pharmazeutische Technologie und Biopharmazie für Masterstudierende)	10 (5) 6 (3)
VO Grundlagen der industriellen Arzneimittelherstellung, A236	2	B 18: VO Einführung in Produktionsprozesse und Qualitätskontrolle in der Pharmazeutischen Technologie	4 (2)
PR Industrielle Arzneimittelherstellung, A237	6	B 18: PR Produktionsprozesse und Qualitätskontrolle in der Pharmazeutischen Technologie	6 (6)
VO Grundlagen der magistralen Arzneimittelherstellung, A238	2	M 3: VO Magistrale Arzneimittelherstellung	4 (2)
PR Magistrale Arzneimittelherstellung, A239	6	M 3: PR Magistrale Arzneimittelherstellung, MA4	6 (6)
3. Abschnitt			
VO Klinische Pharmazie und chemische Diagnostik, A301	2	schriftliche Prüfung aus M 11: (VO Klinische Pharmazie und VO Chemische Diagnostik)	2 (1) 2 (1)
PR Praktikum für chemische Diagnostik und klinische Pharmazie, A302	5	M 11: PR Klinische Pharmazie und chemische Diagnostik	5 (5)
PR Arzneimittelanalytik und Wirkstoffentwicklung, A303	9	B 17: PR Biochemische und vertiefende pharmazeutisch-chemische Arbeitstechniken	6 (6)
VO Gesetzeskunde, A305	1	M 12: VO Gesetzeskunde für PharmazeutInnen	2 (1)
SE Patientenorientierte Pharmazie, A306	4	M 9: UE Angewandte Pharmakokinetik und M9: UE Fallstudien / Pharmazeutische Betreuung	1 (1) 3 (3)

§ 3. Diese Verordnung tritt mit dem auf die Verlautbarung folgenden Tag in Kraft.

Der Studienpräses:
Lieberzeit

Der Studienprogrammleiter:
Spreitzer

BEVOLLMÄCHTIGUNGEN

267. Bevollmächtigung für ProjektleiterInnen gemäß § 28 iVm § 27 Abs. 2 Universitätsgesetz 2002

bevollmächtigte/r Projektleiter/in gemäß § 28 iVm § 27 Abs. 2 UG	Projektname	Projektlaufzeit	Innenauftragsnummer
JURSA Michael; Univ.-Prof. Mag. Dr.; Institut für Orientalistik	The Priesthood of Uruk-in Late First Millennium BCE Babylonia	01.09.2015-31.08.2017	FA434004
HEISS Elke; Ass.-Prof. Dipl.-Biochem. Dr., Privatdoz.; Department für Pharmakognosie	Metabolic reprogramming – a target for natural products in the alleviation of agecompromised wound healing?	01.09.2015-31.08.2017	FA552017
ULNICANE-OZOLINA Inga; Dr.; Institut für europäische Integrationsforschung	EU-Projekt: Cost of non-Europe report on the implementation of an Integrated European Research Area	01.07.2015-31.10.2015	FA224012
ASLAN Ednan; Univ.-Prof. Dr., M.A.; Institut für Islamische Studien	Radikalisierungsprozesse unter Jugendlichen – Eine empirische Studie am Beispiel Österreich	01.07.2015-31.12.2016	FA252006
RINDERLE-MA Stefanie; Univ.-Prof. Dipl.-Math. Dr.; Forschungsgruppe Workflow Systems and Technology	PROMISE – Process Mining for Intrusion Detection in Smart Energy Grids	01.09.2015-31.08.2016	FA791004
BRAND Ulrich, Univ.-Prof. Dipl.-Bw. Dr., Institut für Politikwissenschaft	Wissenschaftliche Studie zum Thema „Gewerkschaften und Klimapolitik“	01.08.2015-31.10.2015	FA494044
ASPELMEYER Markus, Univ.-Prof. Dr., Quantenoptik, Quantennanophysik und Quanteninformation	Xtal Astro – Crystalline Coatings for Advanced Astronomy Applications	01.07.2015-30.06.2017	FA725039
PERZ Bertrand, Assoz. Prof. Doz. Dr., Institut für Zeitgeschichte	Forschungsprojekt zur Aufarbeitung der Geschichte des Parlaments zwischen 1933 und 1945: „Inbesitznahmen. Das Parlamentsgebäude in den Diktaturen zwischen 1933 und 1945“	01.10.2015-28.02.2018	FA412026
von der KAMMER Frank, Dr. M.A., Department für Umweltgeowissenschaften	EU-Projekt: NanoFase-Nanomaterial Fate and Speciation in the Environment	01.09.2015-31.08.2019	FA533021
ABART Rainer, Univ.-Prof. Dr., Department für Lithosphärenforschung	Sammelkonto Kleinprojekte Prof. Abart	01.08.2015-laufend	FA543904
ZILLMANN Nadine, Dr. M.A. MPH; Institut für Sportwissenschaft	Evaluation Familiensporttag ASVÖ	01.08.2015-31.12.2015	FA591047
ZILLMANN Nadine, Dr. M.A. MPH; Institut für Sportwissenschaft	Evaluation SchoolChallenge SPORTUNION	01.07.2015-31.10.2015	FA591048
GRAF Maximilian, Dr., Institut für Zeitgeschichte	Franz Marek: Lebenserinnerungen und Schlüsseltexte	01.10.2015-31.12.2016	FA412027
RITTMANN Simon, MMag. Dr., Bakk., Department für Ökogenomik und Systembiologie	Produktion von methanogener Biomasse	24.08.2015-31.12.2015	FA765003

bevollmächtigte/r Projektleiter/in gemäß § 28 iVm § 27 Abs. 2 UG	Projektname	Projektlaufzeit	Innenauftragsnummer
RESCH Katharina, Mag. Dr. Bakk. MSc, Postgraduate Center	EU-Projekt: Health Diversity – im Rahmen des Erasmus+ Programmes, Leitaktion 2: Strategische Partnerschaften	01.09.2015-31.08.2016	FA108002
RESCH Katharina, Mag. Dr. Bakk. MSc, Postgraduate Center	EU-Projekt: iYOT – In Your Own Time under the Erasmus+ programme, Strategic partnership for adult education	15.09.2015-15.09.2017	FA108003
LEITNER Johannes Daniel, Mag., Forschungsplattform Computational Science Center	Dune Roots-Implementierung von funktional-strukturellen Modellen von Pflanzen-Boden Interaktionen in DUNE Numerics / DuMuX	01.10.2015-30.09.2016	FA237004
KORUNKA Christian, Univ.-Prof. Dr., Institut für Angewandte Psychologie: Arbeit, Bildung, Wirtschaft	Vereinbarkeit von Beruf und Familie – Flexibles Arbeiten und Vereinbarkeit bei UnternehmerInnen	01.07.2015-30.06.2016	FA473052
GERNER Christopher, Univ.-Prof. Dr., Massenspektrometriezentrum	Bestimmung der Aminosäuresequenz von Antikörpern	01.09.2015-01.12.2015	FA707001
BUGNYAR Thomas, Univ.-Prof. Mag. Dr., Department für Kognitionsbiologie	Wissenschaftskommunikation und Standortsicherung – Förderung der Wissenschaftsvermittlung und Stärkung des Forschungsstandortes Haidlhof	01.06.2015-30.06.2017	FA761003
RESCH Katharina, Mag. Dr. Bakk. MSc, Postgraduate Center	EU-Projekt: UNIBILITY – University meets Social Responsibility im Rahmen des Erasmus+ Programmes	01.10.2015-30.09.2017	FA108004
THER Philipp, Univ.-Prof., M.A.; Institut für Osteuropäische Geschichte	EU-Projekt: Transnat-farright – Transnational nationalism. Far-Right Nationalist Groups in East Central Europe in the 20th and 21st centuries	01.10.2015-30.09.2017	FA411004
FASSMANN Heinz, Univ.-Prof. Dr.; Institut für Geographie und Regionalforschung	SRO Synthese – Strategie zur räumlichen Entwicklung der Ostregion	01.04.2015-31.12.2015	FA531046
KLEINER Konrad, ao. Univ.-Prof. MMag. Dr.; Institut für Sportwissenschaft	PIN-BEG-VS – Durchführung einer prospektiven Interventionsstudie im Bereich der motorischen Fähigkeiten, des Ernährungsverhaltens und Gesundheitsbewusstseins	01.09.2015-31.12.2017	FA591049

Die Vizerektorin:
Weigelin-Schwiedrzik

268. Änderungen bei bereits laufenden Projekten

Änderung der Bevollmächtigung für	Projektname	Projektlaufzeit	Innenauftragsnummer	Begründung der Änderung
-----------------------------------	-------------	-----------------	---------------------	-------------------------

40. Stück – Ausgegeben am 30.09.2015 – Nr. 264-272

Änderung der Bevollmächtigung für	Projektname	Projektlaufzeit	Innenauftragsnummer	Begründung der Änderung
ZINNER Lucas; Mag. Dr.; Forschungsservice und Nachwuchsförderung	WTZ-Ost – Wissenstransferzentren und IPR-Verwertung, Modul 1 a	01.08.2014- 31.07.2016	FA174002	Verlängerung der Bevollmächtigung
DRESSLER Wolfgang; emer. o. Univ.-Prof. Mag. Dr.; Institut für Sprachwissenschaft (Projektleiter); KORECKY-KRÖLL Katharina; Mag. Dr.; Institut für Sprachwissenschaft (Stellvertreterin; Bevollmächtigung bis 31.12.2015)	INPUT – Investigating Parental and Other Caretakers' Utterances to Kindergarten children	01.03.2012- 29.02.2016	FA441011	Verlängerung der Bevollmächtigung
WEBER Gerhard; ao. Univ.- Prof. Dr.; Department für Anthropologie	Dental Abrasion in Austrian Hist. Samples – Bestimmung und Analyse von Abrasions- und Abfraktionsmustern an historischen und rezenten Schädelsammlungen	28.03.2014- 31.03.2016	FA547016	Verlängerung der Bevollmächtigung
BARTOSCH Ilse; Prof. Mag. Dr.; Experimentelle Grundausbildung und Hochschuldidaktik	Begleitforschung PFL: Gender_Diversität	01.09.2014- 15.12.2015	FA736001	Verlängerung der Bevollmächtigung
ASLAN Ednan, Univ.-Prof. Dr., M.A., Institut für Islamische Studien	Muslimische Milieus in Österreich, Ein Kompass zur religiösen Alltagspraxis	01.02.2012- 31.03.2016	FA467030	Verlängerung der Bevollmächtigung
HAUPRICH Julia, Dipl.- Pflegerpädagogin (FH), Institut für Pflegerwissenschaft	NO SECRECY – Entwicklung und Pilot- Testung eines Unterstützungsangebots für Familien mit pflegenden Kindern	01.04.2015- 31.03.2017	FA498025	Bevollmächtigung als Stellvertreterin
PECKMANN Jörn Ludwig, Univ.-Prof. Dr.; Department für Geodynamik und Sedimentologie	EU-Projekt: ET Microbialites – Formation mechanisms of Early Triassic microbialites in the aftermath of the greatest mass extinction (Permian-Triassic- Boundary)	01.04.2012- 24.10.2015	FA536016	Ende der Bevollmächtigung
ABART Rainer, Univ.-Prof. Dr., Department für Lithosphärenforschung	EU-Projekt: ET Microbialites – Formation mechanisms of Early Triassic microbialites in the aftermath of the greatest mass extinction (Permian-Triassic- Boundary)	01.04.2012- 24.10.2015	FA536016	Übertragung der Bevollmächtigung

40. Stück – Ausgegeben am 30.09.2015 – Nr. 264-272

Änderung der Bevollmächtigung für	Projektname	Projektlaufzeit	Innenauftragsnummer	Begründung der Änderung
PECKMANN Jörn Ludwig, Univ.-Prof. Dr.; Department für Geodynamik und Sedimentologie	EU-Projekt: TRIADOL – Reconstructing conditions during dolomite formation in evaporative Triassic environments	01.04.2014-31.03.2016	FA536023	Ende der Bevollmächtigung
ABART Rainer, Univ.-Prof. Dr., Department für Lithosphärenforschung	EU-Projekt: TRIADOL – Reconstructing conditions during dolomite formation in evaporative Triassic environments	01.04.2014-31.03.2016	FA536023	Übertragung der Bevollmächtigung
BAYER Bernhard, Dr. Bakk. M.Phil., Physik Nanostrukturierter Materialien	2DInterFOX-Integration of two-dimensional nanomaterials with functional oxide nanostructures	01.06.2015-31.05.2017	FA728010	Bevollmächtigung als Stellvertreter
ZILLMANN Nadine, Dr. M.A. MPH; Institut für Sportwissenschaft	ASVÖ Aktion Jugendsport (AJS) – Evaluierung des Projekts „Aktion Jugendsport“	01.11.2014-31.12.2015	FA591043	Verlängerung der Bevollmächtigung
HORN Matthias, Univ.-Prof. Dr., Forschungsverbund Chemistry Meets Microbiology	VRG Molecular Host Microbe Interactions – Understanding molecular host-microbe interactions in nature: Lucinid clams and their chemosynthetic symbionts	01.09.2015-31.08.2023	FA257005	Bevollmächtigung als Stellvertreter
MATTHES Jörg, Univ.-Prof. Dr., Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft	Analytics of Networked Publics – Towards an Analytics of Networked Publics	01.11.2012-31.12.2015	FA493027	Verlängerung der Bevollmächtigung
DÖRFLER Monika, Mag. Dr., Privatdoz.; Institut für Mathematik	NuHAG-Zusatzfinanzierung – Zusatzfinanzierung vom BMBWK für das EU-Projekt (EUCETIFA – FA506011)	01.10.2005-laufend	FA506015	Bevollmächtigung als Stellvertreterin
GLADE Thomas, Univ.-Prof. Dipl.-Geogr. Dr.; Institut für Geographie und Regionalforschung	Risk:Atlas – Vorstudie für einen Atlas der Naturgefahren und -risiken in Österreich	01.10.2014-31.03.2016	FA531041	Verlängerung der Bevollmächtigung
RAIBLE Florian, Dr.; Department für Mikrobiologie, Immunbiologie und Genetik	HOR.MOON – Moonlight-dependent Hormones Orchestrating Lunar Reproductive Periodicity and Regeneration	01.12.2010-31.07.2016	FA746005	Verlängerung der Bevollmächtigung
ZDUN Uwe, Univ.-Prof. Dr.; Forschungsgruppe Software Architecture	CONTAINER – Supporting Containment Checking for UML Behaviour Diagrams	01.01.2013-31.01.2017	FA785002	Verlängerung der Bevollmächtigung
TÜCK Jan-Heiner, Univ.-Prof. Dr.; Institut für Systematische Theologie	Monotheismus und Gewaltverdacht	01.06.2015-30.09.2018	FA303003	Verlängerung der Bevollmächtigung

Änderung der Bevollmächtigung für	Projektname	Projektlaufzeit	Innenauftragsnummer	Begründung der Änderung
FILL Hans-Georg, Univ.-Prof. Mag. Dr.; Forschungsgruppe Knowledge Engineering	EU-Projekt: Open Model Initiative (OMI)	01.09.2014- 29.12.2015	FA789005	Bevollmächtigung als Stellvertreter
FILL Hans-Georg, Univ.-Prof. Mag. Dr.; Forschungsgruppe Knowledge Engineering	Kleinprojekte Wissensbasierte Technologie	30.01.2004- 29.12.2015	FA384904	Bevollmächtigung als Stellvertreter
FILL Hans-Georg, Univ.-Prof. Mag. Dr.; Forschungsgruppe Knowledge Engineering	Projektsammelkonto Open Model	01.06.2010- 29.12.2015	FA395902	Bevollmächtigung als Stellvertreter

Die Vizerektorin:
Weigelin-Schwiedrzik

269. Bevollmächtigung für ProjektleiterInnen gemäß § 28 Universitätsgesetz 2002

bevollmächtigte/r Projektleiter/in gemäß § 28 UG	Projektname	Projektlaufzeit	Innenauftragsnummer
GÖBEL Christian; Univ.-Prof. Dr., M.A.; Institut für Ostasienwissenschaften	Conference for the 10-Year-Anniversary of the Austrian Center Shanghai "Bridging the Gap between Science, Research and Economy in International Higher Education Cooperation"	01.08.2015- 31.12.2015	DP438021
LIESSMANN Konrad; Univ.-Prof. Mag. Dr.; Institut für Philosophie	Tagung: Studieren um jeden Preis? Perspektiven beruflicher und akademischer Bildung, 30. April 2016	01.08.2015- 30.09.2016	DP464005
POLAK Regina; Assoz. Prof. MMag. Dr., MAS; Institut für Praktische Theologie	Tagung „Religion und Migration: Aktuelle Herausforderungen in Wissenschaft und Politik“ am 24. und 25. September 2015	01.03.2015- 31.12.2015	DP238001
GARCIANDIA GARMENDIA Rosana; Dr.; European Law Institute (ELI) (Projektleiterin; Bevollmächtigung bis 01.05.2016); WENDEHORST Christiane; Univ.-Prof. Dr., LL.M.; Institut für Zivilrecht (Stellvertreterin)	European Law Institute (ELI)	01.11.2012- 30.09.2019	SP348002
KRAUSHAAR Sabine, Dipl.-Geogr. Dr.; Institut für Geographie und Regionalforschung	Summer School on Geomorphology 2015 – Sediment dynamics in high-mountain environments 23.8.15-29.8.15	15.08.2015- 30.11.2015	DP531007
MOSER Lottelis, Mag. Dr., Internationale Beziehungen	EU-Projekt: ERASMUS OM 2015/2016 – Die NA gewährt im Rahmen des Erasmus+ Programms eine Finanzhilfe zur Durchführung der Leitaktion 1: Lernmobilität von Einzelpersonen	01.06.2015- 31.05.2017	DP173033

40. Stück – Ausgegeben am 30.09.2015 – Nr. 264-272

bevollmächtigte/r Projektleiter/in gemäß § 28 UG	Projektname	Projektlaufzeit	Innenauftragsnummer
MOSER Lottelis, Mag. Dr., Internationale Beziehungen	EU-Projekt: ERASMUS Personalmobilität 2015/16 – Die NA gewährt im Rahmen des Erasmus+ Programms eine Finanzhilfe zur Durchführung der Leitaktion 1: Lernmobilität von Einzelpersonen	01.06.2015- 31.05.2017	DP173034
DAUSIEN Bettina, Institut für Bildungswissenschaft	Herbstwerkstatt 2015 – Herbstwerkstatt Interpretative Forschungsmethoden in den Bildungs- und Sozialwissenschaften, 21.-26.9.2015, Wien	25.08.2015- 31.12.2015	DP467019
LEITNER Thomas; Dipl.-Ing. (FH), BSc; Institut für Mathematik	IT Fakultät für Mathematik	10.09.2015- laufend	856001
KOTAKOSKI Jani; Dr.; Physik Nanostrukturierter Materialien	Laufbahnstellenpaket Jani Kotakoski	16.09.2015- 30.09.2019	FG728004
RINDERLE-MA Stefanie, Univ.-Prof. Dipl.-Math. Dr. ; Forschungsgruppe Workflow Systems and Technology	IEEE EDOC 2016 – twentieth conference in a series that provides the key forum for researchers and practitioners in the field of enterprise computing, 5 to 9 September 2016	01.10.2015- 31.10.2016	DP791002

Der Rektor:
Engl

270. Änderungen bei bereits laufenden Projekten

Änderung der Bevollmächtigung für	Projektname	Projektlaufzeit	Innenauftragsnummer	Begründung der Änderung
TOMASCHEK Nino, Mag. Dr, Privatdoz. MAS; Postgraduate Center	uniMind – University meets Industry	01.01.2012- 31.12.2015	DP121008	Verlängerung der Bevollmächtigung
RATHKOLB Oliver, Univ.-Prof. Mag. DDr., Institut für Zeitgeschichte	IAEA Oral History Workshops – 2 Workshops zum Thema „For an oral history of the International Atomic Energy Agency“; Herbst/Winter 2015 – USA; 2016 – Europa	01.05.2015- 31.12.2016	DP412007	Bevollmächtigung als Stellvertreter
HEINEMANN Maria Bettina, Dr.; Institut für Germanistik	Tagung Fachbereich DaF und DaZ – Tagung des Fachbereichs Deutsch als Fremd- und Zweitsprache des Instituts für Germanistik der Universität Wien, 11.- 12.9.2015	01.06.2015- 30.11.2015	DP421008	Bevollmächtigung als Stellvertreter

Der Rektor:
Engl

W A H L E N

271. Wahl einer oder eines Vorsitzenden des Senates ab 1. November 2015 bis zum Ende der laufenden Funktionsperiode

40. Stück – Ausgegeben am 30.09.2015 – Nr. 264-272

Wegen Ausscheidens von Frau Univ.-Prof. Dr. Gabriele Kucsko-Stadlmayer aus dem Senat mit 1. November 2015 ist die Neuwahl einer oder eines Vorsitzenden des Senates für den Rest der laufenden Funktionsperiode notwendig. Die Wahl einer oder eines Senatsvorsitzenden von 1. November 2015 bis 30. September 2016 findet in der Senatssitzung am Donnerstag, dem 15. Oktober 2015, statt.

Die stellvertretende Senatsvorsitzende:
Schaffhauser-Linzatti

ERTEILUNG DER LEHRBEFUGNIS

272. Erteilung der Lehrbefugnis

Mit Bescheid vom 28.09.2015, ZI/Habil 02/552/2014/15, hat das Rektorat der Universität Wien Herrn Ass.-Prof. Dr. Wolfgang Wieshaider auf Grund des Beschlusses der vom Senat eingesetzten Habilitationskommission die Lehrbefugnis für das Fach „Verwaltungsrecht mit besonderer Berücksichtigung von Religions- und Kulturrecht“ erteilt.

Der Vizerektor:
Faßmann

Redaktion: HR.ⁱⁿ Mag.^a Elisabeth Schramm
Druck und Herausgabe: Universität Wien.
Erscheinung: nach Bedarf; termingebundene Einschaltungen sind mindestens
7 Arbeitstage vor dem gewünschten Erscheinungsdatum in der Redaktion einzubringen.